



WIR für SIEMENS

München, den 17. Februar 2022

Liebe WfS-Mitglieder und sehr geehrte Unterstützer,

wir wollen Sie heute über die Geschäftszahlen der **Siemens AG** vom ersten Quartal (Q1) Geschäftsjahr 2022 informieren. Darüber hinaus möchten wir Ihnen eine kurze Einschätzung zu aktuellen Themen und der zukünftigen Ausrichtung des Unternehmens geben.

Geschäftszahlen vom ersten Quartal (Q1) Geschäftsjahr 2022:

- Auftragseingang stieg im Vorjahresvergleich um 52% auf 24,2 Milliarden Euro
- Umsatzerlöse wuchsen um 17% auf 16,5 Milliarden Euro
- Gewinn nach Steuern stieg um 20% auf 1,8 Milliarden Euro
- Das unverwässerte Ergebnis je Aktie lag bei 2,05 €.

Bewertung

Die Geschäftszahlen sind herausragend. Beim Auftragseingang wurden die Markterwartungen deutlich übererfüllt und ein historisches Ergebnis erreicht. Auch beim Umsatz konnte weit überdurchschnittliches Wachstum erzielt werden.

WIR für SIEMENS gratuliert allen Beschäftigten des Unternehmens zu diesem hervorragenden Ergebnis.

Ausgliederungen - „Ausgliederitis“

Wir sind mit der Ausgliederung der POC LDA, Large Drives, nicht einverstanden und haben das auf der virtuellen Hauptversammlung und gegenüber unseren Mitgliedern und Dauervollmachtgebern sowie den Medien deutlich betont. Das fällt für uns unter den Begriff „Ausgliederitis“. Die Krisenfestigkeit durch eine immer schmalere Geschäftsbasis leidet nach unserer Einschätzung. OSRAM, Flender, Energy und teilweise Healthineers sind bzw. waren in der Vergangenheit betroffen. Was wird aus der POC LDA, Airport-Logistik und auch der Sykatec künftig? Geht die „Ausgliederitis“ munter weiter? Unsere Haltung ist klar: Schluss mit der „Ausgliederitis“!

Zukünftige Ausrichtung des Unternehmens

Wir halten die von Hr. Dr. Busch verkündete Strategie nach wie vor für wichtig: Hardware und Software verbinden, reale und digitale Welt zusammenbringen.



WIR für SIEMENS

WIR für SIEMENS erwartet aber hinsichtlich der zukünftigen Ausrichtung eine nachvollziehbare und zukunftsfähige Strategie. Der französische Automobilzulieferer Valeo übernimmt das gemeinsame Joint Venture Valeo Siemens eAutomotive für 277 Millionen Euro und will damit seine Position am wachsenden E-Mobility-Markt ausbauen. Die geplanten Ausgliederungen und der damit verbundene Rückzug aus Zukunftsfeldern wie zum Beispiel der Elektromobilität und der Logistik werfen Fragen auf.

Die geplanten Ausgliederungen sind nach unserer Auffassung auch wirtschaftlich nicht zwingend. Die hervorragenden Ergebnisse, zuletzt jetzt im Q1, zeigen doch, dass etwas niedrigere Margen z.B. bei der LDA in keiner Weise die Gesamtperformance des Unternehmens beeinträchtigen. Im Mittelpunkt steht letztlich die Frage, wo die neue Siemens AG die Schwerpunkte setzen und wie die Identität als fokussiertes Technologieunternehmen definiert werden soll.

Bei Fragen rufen Sie an oder schreiben Sie uns. Einfach über unsere Homepage oder unter folgender Adresse: WIR FÜR SIEMENS e.V., Postfach 33 02 60, 80062 München

Werfen Sie auch einen Blick auf unsere Homepage: www.wir-fuer-siemens.de

Olaf Bolduan
(Vorsitzender)

Prof. Dr. Rainer Sieg
(stellv. Vorstandsvorsitzender)

Thomas Ahme
(Finanzvorstand)